

Die 1.Kontrollarbeit des 2. Trimesters.

Klasse: 3.Studienjahr
Gymnasium :Ouled Sidi Ibrahim

Frau : Terchoun
Dauer :2 Stunden

.....

Zu den Massenmedien gehören Presse, Hörfunk, Fernsehen, Film und Internet .Sie verbreiten schnelle Informationen überall in der Welt. Die Massenmedien haben eine wichtige und notwendige Funktion in unserer modernen Gesellschaft, sie sollen so vollständig, verständlich und objektiv wie möglich informieren, damit ihre Nutzerinnen und Nutzer in der Lage sind, das öffentliche Geschehen zu verfolgen. Mit ihren politischen, sozialen wirtschaftlichen und kulturellen Informationen sollen sie dafür sorgen, dass die einzelnen Bürgerinnen und Bürger die Zusammenhänge richtig begreifen. Deshalb stellen die Soziologen fest, dass ihr Einfluss über die Massen sehr wichtig sei. Diese Soziologen sagen auch:« Die Journalisten spielen eine wichtige Rolle in der Verbreitung der Informationen und Sensibilisierung der Bürger ». Leider können die Massenmedien auch Gefahren mit sich bringen, denn oft werden verfälschte Informationen gegeben und die Realität wird nicht immer objektiv dargestellt.

http://www.onefd.edu.dz/3ass/cours/nouveau_prog/Letres-Langues/ALLEMAND/env2/lesson5.pdf

I. TEXTVERSTÄNDNIS (7Pte)

1. Richtig oder falsch? Begründen Sie Ihre Antwort mit einem Zitat aus dem Text
 (2Pte)

	R	F
a. Das Internet ist kein Massenmedium. Zitat:		
Die Informationen sind nicht schnell übermittelt. Zitat:		
b. Die Massenmedien sind manchmal gefährlich. Zitat:		
c. Die Informationen sind immer richtig. Zitat:		

2. Fragen zum Text. (3Pte)

- Was gehört zu den Massenmedien?
- Welche Funktion haben sie?
- Erklären Sie den folgenden Satz: „Leider können die Massenmedien auch Gefahren mit sich bringen.“

3. Kombinieren Sie. (2Pte)

- | | |
|--------------|-----------------------|
| 1. Internet | a. Informationsmittel |
| 2. Fernsehen | b. Leser |
| 3. Kino | c. surfen |
| 4. Zeitung | d. Zuschauer |

1	2	3	4
.....

4. Geben Sie dem Text einen Titel! (1Pt.)

II. SPRACHFÄHIGKEIT (8Pte)

A. Wortschatz

1. Ersetzen Sie das unterstrichene Wort durch ein Synonym aus dem Text. (0.5Pt)

Die Ereignisse sind in dieser Zeitung gut dargestellt.

2. Ergänzen Sie das Gegenteil des unterstrichenen Wortes aus dem Text. (0.5Pt)

Die Kinder surfen selten am Internet.

3. Wortbildung

a. Bilden Sie aus dem folgenden Verb das passende Substantiv. (0.5Pt)

werben:

b. Bilden Sie aus dem folgenden Substantiv das passende Substantiv. (0.5Pt)

Der Nachbar:

4. Übersetzen Sie ins Arabische. (1Pt)

„Die Journalisten spielen eine wichtige Rolle in der Verbreitung der Informationen.“

Grammatik

1. Ergänzen Sie die passende Präposition: um, durch, für, von. (1Pt)

a. Interessiert er sich wissenschaftliche Filme?

b. Ihre Arbeit hängt dem Wetter.

c. Die Mutter kümmert sich die Kochbücher.

d. Die Leute werden die Reklame verführt.

2. Setzen Sie ins Präteritum! (1Pt)

Der Jugendliche denkt an die Sportzeitschriften.

3. Setzen Sie ins Passiv!(1Pt)

Das Fernsehen hat Augenkrankheiten veranlasst.

4. Verbinden Sie die folgenden Sätze mit den passenden Konjunktionen.

(Nachdem, entwederoder, damit, als) (1Pte)

a.er klein war, kaufte sein Vater ihm einen Computer.

b. Im Internet kann man surfen kommunizieren.

c. Der Chef braucht den Computer in der Forschung, er Zeit gewinnt.

d. Er geht ins Bett, er am Computer gearbeitet hat.

5. Ergänzen Sie die passenden Relativpronomen. (1Pt)

Es gibt eine große Konkurrenz zwischen den Fabrikanten, die gleiche Ware produzieren.

6. Deklinieren Sie. (1Pt)

Ohne d..... technisch... Fortschritt kann d modern... Mensch nicht viele Sachen machen.

3.Schreibfähigkeit(05Pt)

Thema 1: Welches Medium mögen sie am liebsten? Schreiben sie kurz darüber und sagen sie warum?

Thema 2: Welche Vor-und Nachteile hat des Fernsehers?

Die folgenden Stichpunkte können dabei Ihnen helfen beim Schreiben des Aufsatzes:

-Die Nutzung des Fernsehens- die Ausbildung – die Sensibilisierung- Unterhaltung-

-Kulturelle Programme -gefährliche Krankheiten -Die Kommunikation zwischen Personen

Viel Glück ☺